

Leitlinien-Wissen.de – Online-Fortbildung auf der Basis nationaler Versorgungsleitlinien

Horst Christian Vollmar (1), Hanna Kirchner (2), Nik Koneczny (1), Justina Engelbrecht (3), Wilfried Kunstmann (3), Cornelia-Christine Schäfer-Maly (1), Susanne Löffler (1), Lothar Heymans (2), Martin Butzlaff (1), Ginter Ollenschläger (2)

- 1 Medizinisches Wissensnetzwerk evidence.de der Universität Witten/Herdecke
- 2 Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)
- 3 Bundesärztekammer (BÄK), Dezernat Fortbildung und Gesundheitsförderung

Mit einer gemeinsamen Fortbildungsplattform im Internet wollen BÄK, KBV, ÄZQ und die Universität Witten/Herdecke dazu beitragen, evidenz- und leitlinienbasiertes Wissen in die ärztliche Praxis zu tragen und den Prozess lebenslangen Lernens zu fördern.

Für den praktisch tätigen Arzt wird es immer schwerer, qualitativ hochwertiges und für ihn relevantes Wissen aus der Menge an Informationen herauszufiltern – also Spreu von Weizen zu trennen. Evidenzbasierte Leitlinien können ihm diese Aufgabe erleichtern, vorausgesetzt, sie sind zeitnah abrufbar. Das Internet bietet diesen Vorteil zeitlicher und räumlicher Flexibilität. Es ist zu erwarten, dass durch die steigende Affinität zum Medium Internet zukünftig auch ein gewichtiger Teil der ärztlichen Fortbildung online stattfinden wird. Diese Entwicklung soll durch ein neues und qualitativ hochwertiges Angebot unterstützt werden: www.leitlinienwissen.de.

Dabei handelt es sich um eine Kooperation zwischen Bundesärztekammer (BÄK), Kassenärztlicher Bundesvereinigung (KBV), dem Ärztlichen Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) und dem medizinischen Wissensnetzwerk evidence.de der Universität Witten/Herdecke (evidence).

Rahmenbedingungen

Mit Inkrafttreten des Gesundheits-Modernisierungsgesetzes am 1. Januar 2004 verpflichtet der Gesetzgeber Vertragsärzte (§ 95 d SGB V) und Fachärzte an Krankenhäusern (§ 137 SGB V) zu regelmäßiger Fortbildung. Der Nachweis ist alle fünf Jahre der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung (KV) vorzulegen. Als Grundlage des Fortbildungsnachweises dient das Fortbildungszertifikat der Ärztekammern. Vertragsärzte, die seit dem 30. Juni 2004 zugelassen sind, müssen den Fortbildungsnachweis erstmalig bis zum 30. Juni 2009 erbringen, andernfalls drohen Honorarkürzungen bis hin zum Entzug der Kassenzulassung. Diesen Anforderungen hat der 107. Deutsche Ärztetag in Bremen Rechnung getragen und die verbindliche Fortbildung weiter ausdifferenziert. Interaktive Medien wie CD-ROM oder Internet (Kategorie D) sind demzufolge ein wichtiger Bestandteil der kontinuierlichen beruflichen Entwicklung (CPD).

Inhalte

Die Fortbildungsinhalte von www.leitlinien-wissen.de basieren auf den Nationalen Versorgungsleitlinien (NVL) und Clearingberichten, die durch das ÄZQ und die beteiligten Fachgesellschaften, Experten und Verbände erstellt werden. Neben der Fort- und Weiterbildung von Ärzten soll die Fortbildungsplattform zur Implementierung und Disseminierung der NVL und konsekutiv zur Steigerung der Versorgungsqualität beitragen (Tabelle 1).

Die Fortbildungsmodule werden durch Ärzte, Apotheker und Gesundheitswissenschaftler des medizinischen Wissensnetzwerks evidence.de der Universität Witten/Herdecke entwickelt und nach einem mehrstufigen Review-Verfahren auf der Internetseite publiziert. Die angebotenen Themengebiete der Plattform sollten für niedergelassene und Klinik-Ärzte gleichermaßen zu nutzen sein (Tabelle 2).

In der Fragenentwicklung werden die Erfahrungen, die die bisherigen Nutzer mit der universitären Fortbildungsplattform www.medizinerwissen.de gemacht haben, unmittelbar berücksichtigt (vgl. Telemedizinführer 2004). Die Plattform wird von der Mehrheit der teilnehmenden Ärzte positiv bewertet.

Technik

Sowohl Medizinerwissen als auch Leitlinien-Wissen haben als technische Basis ein Content-Management-System (CMS), das eine einfache Erstellung der Fortbildungsmodule durch die Autoren ermöglicht. Garant für die Sicherheit und Stabilität ist das Dortmunder Systemhaus MATERNA, auf deren Server die Plattformen bereitgestellt werden.

Jedes einzelne Modul ist von der Ärztekammer Westfalen-Lippe anerkannt und besteht aus zehn Aufgaben. Verschiedenartige Fragetypen sorgen für Abwechslung, Aufmerksamkeit und Spaß beim Lernen. Während der

Bearbeitung eines Fortbildungsmoduls zeigt ein Fortschrittsbalken (â€žLern-Tachoâ€œ) die aktuelle Leistung an (Abb. 3). Der Lernerfolg kann direkt nach jeder Frage überprüft werden; die eigene und die richtige Antwort werden unmittelbar angezeigt. Mit einer Verknüpfung kann der Nutzer per Mausklick unmittelbar an die jeweilige Stelle der Leitlinie springen (Abb. 3)...

Ä

Dokumentinformationen zum Volltext-Download

Ä

Titel:

Leitlinien-Wissen.de â€œ Online-Fortbildung auf der Basis nationaler Versorgungsleitlinien

Artikel ist erschienen in:

Telemedizinführer Deutschland, Ausgabe 2005

Kontakt/Autor(en): Horst Christian Vollmar (1)

Hanna Kirchner (2)

Nik Koneczny (1)

Justina Engelbrecht (3)

Wilfried Kunstmann (3)

Cornelia-Christine Schärer-Maly (1)

Susanne Löffscher (1)

Lothar Heymans (2)

Martin Butzlaff (1)

Günter Ollenschläger (2)

1 Medizinisches Wissensnetzwerk evidence.de der Universität Witten/Herdecke

2 Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)

3 Bundesärztekammer (BÄK), Dezernat Fortbildung und Gesundheitsförderung

Seitenzahl:

4,5

Sonstiges

6 Abb., 4 Tab. Dateityp/-größe: PDF /ÄÄ 1.140 kBÄ Click&Buy-Preis inÄ Euro: kostenlos

Ä

Rechtlicher Hinweis:

Ein Herunterladen des Dokuments ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Art der Weiterverbreitung oder Weiterverarbeitung ist untersagt. Ä
Hier gehts zum freien PDF Download...